

Artgerechte Ameisenfarm

MyAnts Ameisenfarm®

Gebrauchsanleitung

1. Aufbauanleitung	Seite 1-3
2. Reinigung der Ameisenfarmen	Seite 3
3. Erweiterungen der Ameisenfarmen	Seite 3
4. Eingänge der Ameisenfarmen	Seite 4
5. Informationen zum Aufbau der Komplettssets	Seite 5

MyAnts

Neustädter Str. 11

92637 Weiden

Tel. +49 961 51 87-8 57

Tel. +49 160 94 61 21 68

✉ <mailto:info@myants.de> | www.MyAnts.de

MyAnts WE ❤️ Ants

1. Aufbauanleitung

- Entnehmen Sie Ihr Wasser.- Heizmodul – hinteres Modul
(gilt *nur* für Farmen mit diesem Modul)

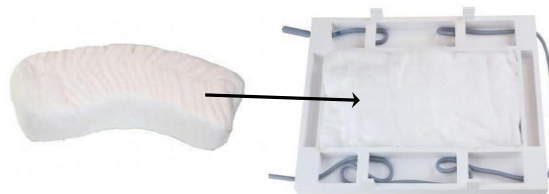
Bringen Sie einen Teil des Heizkabels im Modul an.

Wir empfehlen 15 Watt Heizkabel zu verwenden. Oft reicht ein kleiner Teil vom Kabel.



In der Mitte im Wassermodulbereich die Watte großzügig ausbreiten.

Die Watte dient als Wasserspeicher kann daher befeuchtet werden. Seramis statt Watte kann verwendet werden.



Hinweis:

Aufgrund der Temperaturunterschiede zwischen Raum und Ameisenfarm bildet sich manches Mal im vorderen Bereich Kondenswasser. Das Kondenswasser stört die Tiere keinesfalls.

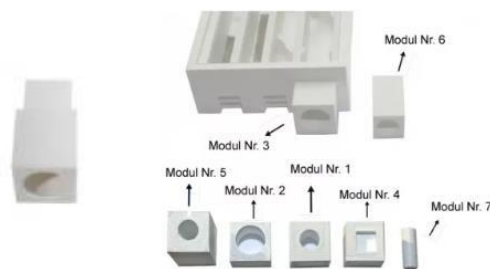
Entfernen sie im vorderen Teil der Ameisenfarm die Stopper.

Tipp, beim Entfernen der Stopper, einen Schraubenzieher oder einen anderen stumpfen Gegenstand verwenden. Die Stopper leicht aus der Ecke klopfen.
Immer weg vom Körper, wenn Hilfsmittel dazu verwendet werden.



Tauschen Sie die **Module** für den Eingang wie gewünscht aus.
Alle Farmen verfügen über mindestens 2 Eingangsmöglichkeiten.

Tipp: die Module der Art „Stopper“ von innen mit einem Schraubenzieher oder anderem raus klopfen.
Die Eingangsmodule sind Rechteckig und können je nach Bedarf für einen gewünschten Widerstand angebracht werden.



Die Farmen können im Innenbereich mit etwas Erde (ohne Lehm Anteil) und etwas Seramis befüllt werden. Wir empfehlen 0,5 cm - 1 cm als Bodenbedeckung.

Tipp: Kleinere Kolonien fühlen sich in Sterilen Nestern nicht wohl.



Mit einem Pinsel oder der Hand *sorgfältig* die Fläche für die Auflage der Scheibe zur Farm reinigen.

Dies stellt sicher das auch die kleinsten Ameisenarten nicht entweichen können.

Die Scheibe reinigen (*Vorsicht Scheiben sind spitz*) und auf die Farm legen.

Die Stopper in die vorab angebrachten Ritze schieben.



2. Reinigung der Ameisenfarm

Im Normalfall ist eine Reinigung nicht notwendig. Die meisten Ameisen Arten halten die Farmen selber sauber.

Falls eine Reinigung ansteht, die Scheibe entfernen und unter klarem lauwarmem Wasser die Farm reinigen.

Zusätzlich können Sie um Bakterien bei Schimmel abzutöten die Farm mit Essig oder anderen biologischen Hygienemitteln reinigen.

Kein kochendes Wasser für die Reinigung verwenden! Falls Sie die Tiere zwischenlagern empfehlen wir dies in einer externen Box die mit Talkum als Ausbruchsschutz gesichert wurde. Die Tiere später wieder in die Arena setzen und selbstständig in die Farm einziehen lassen.

3. Erweiterungen der Farmen

Die Farmen können Sie direkt im Becken oder aber mit einem Anschluss an ein Becken betreiben.

Die Farmen können mit anderen Farmen mit einem Modul direkt zusammengesteckt werden. *Artikel Nr.: 930 Variante Nr. 6*



Unsere mitgelieferten Thermometer zeigen zuverlässig die Temperatur und Luftfeuchtigkeit an.

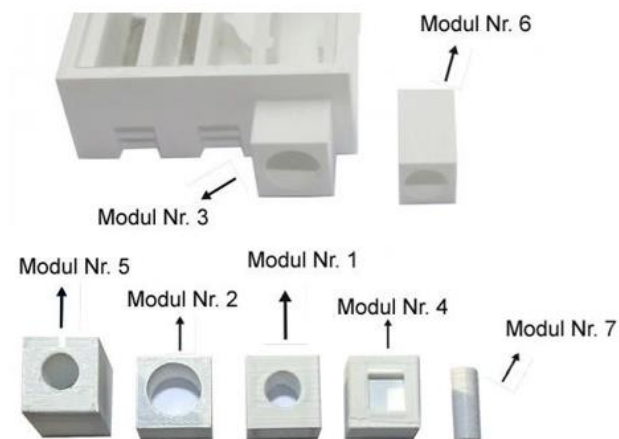
Artikel Nr.: 2018AF „MyAnts antfarm Thermometer&Hygrometer“



4. Eingänge der Farmen

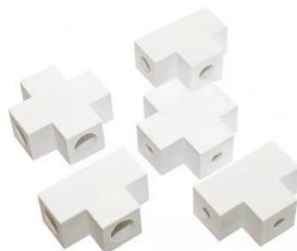
Die Ameisenfarmen können *beliebig mit verschiedenen Größen an Schläuchen bestückt werden*. Hierzu das passende Eingangsmodul verwenden. Wir liefern immer ein 2cm, 1,4cm und 1cm Modul mit jeder Bestellung einer Ameisenfarm mit.

Im hinteren Heiz.-Bewässerungsmodul befinden sich Löcher für Dübel (Heizkabeleingang). Diese können damit verschlossen werden. Bild oben Modul Nr. 7.



Wir haben Schlauch Kreuzungen. So können Sie mehrere Farmen mit Schläuchen aneinander verbinden. Artikel Nr. S543 je nach Variante.

Sind gewünschte Größen nicht vorhanden? Kontaktieren Sie uns.



5. Informationen zum Aufbau der Komplettssets

*Ihr Nest wird außerhalb mit einem Schlauch zum Becken angeschlossen.
Nestverwaltung siehe Seite 1-3!*

Talkum Puder als Ausbruchsschutz mit Pinsel oder der Hand ans Glas drücken & verwischen, wir empfehlen im oberen Beckenbereich 3 cm - 4 cm breit anbringen. Silikonecken nicht vergessen.

Bodenrund Sand-Lehm-Gemisch für die Arena (Glasbecken). Das Gemisch einstreuen. Becken leicht schwenken um die Mischung zu verteilen. Anschließend etwas befeuchten. Sobald der Bodenrund trocknet härtet er aus.

Kies, Hack und Kork als Deko beliebig im Becken verteilen. Die Deko würden wir an den Rändern und Ecken empfehlen.

Tipp: Deko hilft den Ameisen bei der Orientierung. Große Flächen ohne Hindernisse erschweren die Wahrnehmung der Ameisen

Die Verbindung zum Schlauch sollte für die Tiere gut erreichbar sein. Hier ein kleines Stück Kork oder sonstiges unterhalb der Beckenverbindung anbringen.

Tränken, Stahlwolle zurechtschneiden und am Eingang anbringen (ertrink Schutz). 1x Tränke für Wasser 1x Tränke für Zuckerwasser. Futternäpfe können im Becken verteilt werden.



Die Ameisen mit dem Reagenzglas in die Arena einlegen. Der Umzug hat bei den meisten Arten keine Eile.

Alle Arten von Pheidole, Camponotus, Tetramorium, Formica fusca, Monomorium haben keine Eile für den Umzug ins neue Nest.

Ausnahmen sind zum Beispiel Paratrechina longicornis, Myrmicaria brunnea, Myrmica rubra.

M. brunnea u. Myrmica rubra brauchen ein sehr feuchtes Nest. Hierzu ist das Reagenzglas ungeeignet.

Paratrechina longicornis, Tapinoma benötigen ein trockenes bis maximal leicht angefeuchtetes Nest. Für diese Art wäre das Reagenzglas auf Dauer viel zu feucht. Sollten die Ameisen nicht umziehen wollen und das Reagenzglas verlassen empfehlen wir dieses nach 1 Tag auszuklopfen.

Bei einem noch feuchten Bodenrund in der Arena könnte es passieren das die Ameisen sich versuchen dort niederzulassen.

Ameisen ziehen in der Regel an die feuchtesten Stellen um. Mit Feuchtigkeit kann man die Ameisen leicht ins neue Nest locken. Es gibt aber Arten die es nur leicht feucht brauchen da die Tiere diese Feuchtigkeit nicht im hohen Maß vertragen. Bei diesen Arten nach dem Einzug der Tiere die Farmen nur geringfügig befeuchten.

Nester sollten mit dem beiliegenden Deckel Anfangs komplett abgedunkelt werden. Einige Wochen später können die Tiere ans Licht gewöhnt werden.

Viel Spaß mit unseren tollen Ameisenfarmen wünscht

Ihr MyAnts.de Team